

**Standpunkte erschließen (Lösungen)****1** 

Mögliche Lösung:

Standpunkt der Autorin:

Die Autorin nennt die Vorteile und Risiken eines Teeniestar-Daseins. Eine solche Karriere stellt für viele einen Traumjob dar. Die Schattenseiten scheinen aber zu überwiegen. Ein solches Dasein kann zum Verlust der Kindheit und der persönlichen Freiheit führen und verlangt den Jungstars zu viel ab. Sie müssen in der Phase der Selbstfindung zu viele Pflichten gegenüber den Fans und der Film- und Fernsehbranche einhalten, sodass sie selbst eigentlich keine Fehler machen dürfen.

**2** 

Begründungen	Beispiele
1. PRO: große Karriere, hohes Einkommen	<ul style="list-style-type: none"> <li>– viele gewonnene Auszeichnungen, z. B. MTV Europe Music Award in der Kategorie „Beste neue Sängerin“.</li> <li>– zeitiger Karrierestart: mit neun Jahren</li> <li>– hohes Einkommen: bereits mit 17 auf Liste der bestverdienenden Jungstars</li> </ul>
2. KONTRA: Skandale und Image-Probleme, Pflichten als Vorbild	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Skandale um Fotos in einer amerikanischen Zeitung</li> <li>– Skandal um Partyvideo, Miley Cyrus rauchend</li> <li>– Miley: sieht sich selbst als Vorbild, bereut Tat</li> </ul>
3. KONTRA: Abschaffung der Kindheit/Verlust der persönlichen Freiheit/zahlreiche Verpflichtungen gegenüber der Filmbranche	<ul style="list-style-type: none"> <li>– ein Star muss vor Fans züchtiges Leben repräsentieren, den Pflichten als Vorbild nachkommen</li> <li>– auch im realen Leben muss „Saubermann-Image“ gepflegt werden, um nicht aus dem Besetzungsplan gestrichen zu werden</li> <li>– auch bei anderen Stars der Fall, z. B. aus „High School Musical“</li> </ul>